

# Inhaltsverzeichnis

---

Vorwort .....	VII
Abkürzungsverzeichnis .....	XVII

## 1. Kapitel:

<b>Einleitung .....</b>	<b>1</b>
I. Allgemeines .....	1
II. Rechtslage .....	2
III. Untersuchungsgegenstand und Gang der Untersuchung .....	3

## 2. Kapitel:

<b>Grundsätze .....</b>	<b>7</b>
I. Grundlagen eV im staatlichen Verfahren .....	7
A. Allgemeines .....	7
1. Regelungsort .....	7
2. Zweck der eV .....	7
3. Arten der eV .....	8
B. Arten der Ansprüche, über die einstweilen verfügt werden kann .....	8
1. Charakter des Anspruchs .....	8
2. Inhalt des Anspruchs .....	11
a) Leistungsansprüche .....	12
b) Gestaltungsansprüche .....	12
c) Feststellungsansprüche .....	13
d) EV über nur eventualiter geltend gemachte Ansprüche .....	14
C. Die Anspruchsvoraussetzung der Gefahr .....	14
D. Eilbedürftigkeit bzw Dringlichkeit .....	16
E. Zeitliche Grenzen für die Erlassung der eV .....	17
F. Wirkkraft der eV .....	18

IX

G. (Einstweilige) Erfüllung durch eV und Rückführbarkeit der eV .....	19
1. (Einstweilige) Erfüllung durch eV .....	19
2. Rückführbarkeit der eV .....	20
H. Arten der eV .....	22
1. Sicherungsverfügungen (§§ 379, 381 Z 1 EO) .....	22
a) Gegenstand der Sicherungsverfügungen .....	22
b) Zweck und Inhalt der Sicherungsverfügungen .....	24
c) Sicherungsverfügungen aufgrund von Geldforderungen (§ 379 EO) .....	25
d) Sicherungsverfügungen aufgrund anderer Ansprüche (§ 381 Z 1 EO) .....	31
2. Regelungsverfügungen (§ 381 Z 2 EO) .....	34
a) Rechtsgrundlagen .....	34
b) Umfang und Inhalt der Regelungsverfügungen .....	36
c) Verhältnis zum Anspruch .....	38
d) Regelungsinteresse .....	38
e) Regelungsmittel .....	39
3. EV dritter Art? .....	40
I. Zusammenfassung .....	40
II. Grundlagen einstweiliger Maßnahmen im Schiedsverfahren .....	41
A. Allgemeines .....	41
B. Einstweiliger Rechtsschutz und Vollstreckungsbefugnis .....	42
1. Die mangelnde Vollstreckungsbefugnis von Schiedsgerichten .....	42
2. Die Einheit von Bewilligung und Vollzug bei Maßnahmen des einstweiligen Rechtsschutzes .....	45
C. Die Systematik der gesetzlichen Regelung .....	46
D. Zweigleisigkeit der Rechtsverfolgung .....	47
E. Zusammenfassung .....	50
 <b>3. Kapitel:</b> <b>Einstweiliger Rechtsschutz im Schiedsverfahren</b> .....	53
I. Einstweiliger Rechtsschutz durch staatliche Gerichte im Schiedsverfahren .....	53
A. Allgemeines .....	53
B. Zwingendes Recht .....	53
C. Vorläufige und sichernde Maßnahmen .....	55
D. Örtliche und sachliche Zuständigkeit .....	55

---

1. Lehrmeinungen .....	55
2. Stellungnahme .....	56
E. Internationale Zuständigkeit .....	56
1. Österreichisches Recht .....	57
2. Europäisches Recht .....	57
3. Ordination .....	59
F. Grenzüberschreitende Vollziehung .....	60
G. Antrag und Anordnung .....	60
H. Zusammenfassung .....	61
II. Einstweiliger Rechtsschutz durch Schiedsgerichte .....	63
A. Allgemeines .....	63
1. Lehrmeinungen .....	63
2. Stellungnahme .....	64
B. Abgrenzung .....	65
C. Formvorschriften .....	66
D. Definition .....	66
1. Lehrmeinungen .....	66
2. Stellungnahme .....	69
E. Voraussetzungen für die Erlassung einstweiliger Maßnahmen .....	70
1. Allgemeines .....	70
2. Mögliche Begehren .....	70
3. Vorgaben der österreichischen ZPO .....	71
4. Der „unwiederbringliche Schaden“ .....	72
5. Dispositionsfreiheit und Ermessen des Schiedsgerichts .....	73
6. Stellungnahme .....	74
F. Typen einstweiliger Maßnahmen .....	75
1. Sicherung der Vollstreckung des Schiedsspruchs .....	76
2. Vorläufige Regelung eines Rechtsverhältnisses .....	76
3. Befriedigungsverfügungen und Interimszahlungen .....	77
4. Beweissicherungsmaßnahmen .....	77
a) Lehrmeinungen .....	77
b) Stellungnahme .....	78
5. Androhung von Zwangsmitteln .....	79
6. Sicherheit für Prozesskosten .....	80
a) Lehrmeinungen .....	80
b) Stellungnahme .....	81
7. Prozessführungsverbote .....	81
G. Eingriff in Rechte Dritter .....	82
H. Das Verfahren vor dem Schiedsgericht .....	83

1. Allgemeines .....	83
2. Antragstellung .....	84
3. Bescheinigungsverfahren .....	84
4. Keine ex parte-Maßnahmen (Anhörung der Parteien) .....	86
5. Sicherheitsleistung .....	87
6. Konkrete Gebote und Verbote .....	88
7. Einschränkung und Aufhebung einstweiliger Maßnahmen .....	91
I. Zusammenfassung .....	92
<b>4. Kapitel:</b> <b>Durchsetzung vom Schiedsgericht angeordneter einstweiliger Maßnahmen .....</b>	<b>95</b>
I. Allgemeines .....	95
II. Vollzugsbedürftigkeit .....	96
A. Allgemeines .....	96
B. Lehrmeinungen .....	98
C. Stellungnahme .....	98
III. Sanktionen des Schiedsgerichts .....	99
A. Allgemeines .....	99
B. Durchsetzungsmittel .....	100
C. Zwischenergebnis .....	102
IV. Die Vollziehung schiedsgerichtlicher Maßnahmen durch staatliche Gerichte .....	102
A. Allgemeines .....	102
B. Verfahren .....	103
1. Zuständigkeit zum Vollzug .....	104
2. Antragstellung .....	104
3. Rechtliches Gehör .....	104
4. Prüfung .....	105
C. Ablehnung der Vollziehung durch das Gericht .....	106
D. Unbekannte Maßnahmen und Sicherungsmittel .....	107
E. Aufhebung der Vollziehung .....	109
F. Grenzüberschreitende Vollziehung .....	110
G. Rechtsmittel .....	110
H. Problem der praktischen Vollziehbarkeit von einstweilige Maßnahmen anordnenden Entscheidungen des Schiedsgerichts .....	111
1. Allgemeines .....	111
2. Zwischenergebnis .....	112

I.	Ausschluss der Öffentlichkeit .....	112
V.	Zusammenfassung .....	115
<b>5. Kapitel:</b>		
	<b>Schadenersatz und Kosten .....</b>	119
I.	Schadenersatz .....	119
A.	Die deutsche Regelung .....	119
B.	Die Regelung im UNCITRAL Modellgesetz .....	120
C.	Rechtslage in Österreich .....	120
1.	Lehrmeinungen .....	121
2.	Stellungnahme .....	123
D.	Befriedigung eines Schadenersatzanspruchs aus Sicherheitsleistungen? .....	125
II.	Kosten .....	125
III.	Zusammenfassung .....	125
<b>6. Kapitel:</b>		
	<b>Der Eilschiedsrichter im institutionellen Schiedsverfahren .....</b>	127
I.	Allgemeines .....	127
II.	Eilschiedsrichterliches Verfahren .....	129
A.	Anwendbarkeit der Eilschiedsrichter- verfahrensordnung, Beginn und Ort des Verfahrens .....	129
B.	Einleitungsphase .....	131
C.	Auswahl und Ernennung des Eilschiedsrichters .....	131
D.	Verfahrensablauf .....	133
E.	Entscheidung .....	133
F.	Parallelkompetenz der staatlichen Gerichte .....	135
III.	Die Vorteile und Nachteile des Eilschiedsrichter- verfahrens .....	136
A.	Die Vorteile des Eilschiedsrichterverfahrens gegenüber staatlichem und schiedsgerichtlichem Eilrechtsschutz .....	136
B.	Die Nachteile des Eilschiedsrichters .....	138
IV.	Die Vollziehbarkeit bzw Durchsetzbarkeit von Entscheidungen des Eilschiedsrichters .....	138
A.	Der Eilschiedsrichter als Schiedsrichter iSd Schiedsverfahrensrechts .....	139
1.	Lehrmeinungen und Rechtsprechung .....	139
2.	Stellungnahme .....	144
B.	Art der eilschiedsrichterlichen Entscheidung .....	145

C. Anordnung einstweiliger Maßnahmen durch Beschluss des Eilschiedsrichters .....	146
1. Allgemeines .....	146
2. Die „freiwillige“ Befolgung der eilschiedsrichterlichen Entscheidung .....	147
3. Vollziehung vorläufiger Anordnungen eines inländischen Eilschiedsrichters im Ausland .....	148
D. Vollziehung einstweiliger Anordnungen des Eilschiedsrichters auf der Grundlage des NYÜ .....	149
E. Vollziehung einstweiliger Anordnungen des Eilschiedsrichters in Österreich .....	152
V. Zusammenfassung .....	153
 <b>7. Kapitel:</b>	
<b>Konkurrenz Schiedsgericht – staatliches Gericht: Probleme und Grenzen der Parallelkompetenz von staatlichen Gerichten und Schiedsgerichten .....</b>	
I. Allgemeines .....	155
A. Anderweitige Vereinbarung .....	156
B. Schiedsgericht noch nicht bestellt .....	156
C. Schiedsgericht bestellt .....	157
II. Die gesetzliche Regelung .....	157
III. Mögliche Stadien der Parallelität und Problemaufriss .....	158
A. Gleichzeitige Verfahren .....	159
B. Nachträgliche Verfahren nach § 585 ZPO .....	160
C. Schiedsrichterlicher Rechtsschutz nach staatlicher Entscheidung .....	160
D. Zusammenfassung und Fortgang .....	161
IV. Grundzüge der Streitanhängigkeit und der materiellen Rechtskraft im einstweiligen Rechtsschutz und in Zusammenhang mit dem Schiedsverfahren .....	161
A. Streitanhängigkeit und materielle Rechtskraft im einstweiligen Rechtsschutz .....	161
1. Streitanhängigkeit .....	161
2. Rechtskraft und Bindungswirkung .....	162
B. Streitanhängigkeit, Rechtskraft und Schiedsverfahren .....	165
1. Streitanhängigkeit und Schiedshängigkeit .....	165
2. Rechtskraft .....	168
V. Lösungskonzept .....	170
A. Entgegenstehende Streitanhängigkeit anderer Verfahren .....	171

---

1.	Schiedshängigkeit .....	171
2.	Streitanhängigkeit .....	174
a)	Hindernis des einstweiligen Rechtsschutzes nach § 593 Abs 1 ZPO .....	174
b)	Hindernis der Vollziehung nach § 593 Abs 4 Z 3 ZPO .....	175
3.	Zwischenergebnis .....	178
B.	Die Beachtung bereits ergangener Entscheidungen .....	178
1.	Beachtung der bereits ergangenen Entscheidung des Schiedsgerichts .....	178
2.	Beachtung der bereits ergangenen eV-Entscheidung des staatlichen Gerichts .....	181
a)	Abweisung des Antrags .....	182
b)	Anordnung der eV bzw einstweiligen Maßnahme .....	184
c)	Zwischenergebnis .....	184
VI.	Vergleichbares Problem – Verhältnis eines Europäischen Beschlusses zur vorläufigen Kontenpfändung zu Sicherungsmaßnahmen im innerstaatlichen Recht .....	185
A.	Die gesetzliche Regelung .....	185
B.	Lehrmeinungen .....	187
C.	Zwischenergebnis .....	189
VII.	Informations- bzw Offenlegungspflichten .....	190
A.	EuKoPfVO .....	190
B.	Wiener Regeln .....	191
C.	ICC-SchO .....	192
D.	Stellungnahme .....	192
VIII.	Ergebnis .....	192
<b>8. Kapitel:</b> <b>Zusammenfassung und Schlussbetrachtung</b> .....	197	
Literaturverzeichnis .....	201	
Judikaturverzeichnis .....	217	
Stichwortverzeichnis .....	231	